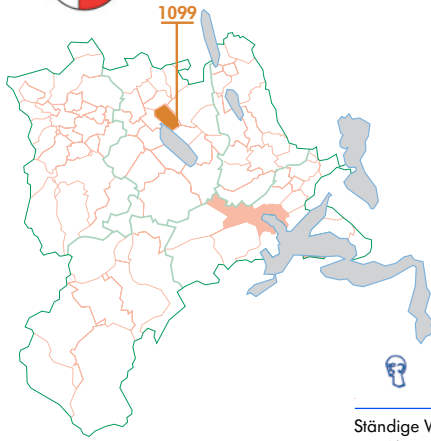




Schenkon



Die Gemeinde Schenkon

www.schenkon.ch

Regionaler Entwicklungsträger
Sursee-Mittelland

Angrenzende Gemeinden
Beromünster, Eich, Sursee, Geuensee

Verkehrsanbindung
SBB-Station in Sursee
Postauto Sursee-Schenkon-Beromünster (1/2-Std.-Takt)
Postauto Sursee-Schenkon-Sempach
Autobahnanschluss A2 Sursee 2 km

Bildungsangebot
Spielgruppe, Kinderhort, Kinderburg
Kindergarten, Primarschule
Oberstufe und Gymnasium in Sursee

Gesundheitsversorgung
Luzerner Kantonsspital, Sursee
Alterszentrum St. Martin, Sursee
Haus für Pflege und Betreuung
Seeblick, Sursee

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus
Coop Einkaufszentrum
Coop Bau und Hobby Markt
Lehner Versandhaus
Einkaufsmeile Zellfeld Zentrum

Kultur, Sport, Freizeit
Kulturzentrum-Gemeindesaal
periodische Ausstellungen
Konzerte, Cabarets
Kultur-, Musik- und Sportvereine
Kindergartenspielplatz
Tenniscenter (Innen- und Aussenplätze)
Seepark mit Bootsteganlage, Seebadi

Historisches, Besonderes
1173 erstmals urkundlich erwähnt
Burgruine, Waldweiher

Bevölkerungsentwicklung
Seit 1850 während 100 Jahren fast unveränderter Bevölkerungsbestand um 600 Personen. Zwischen 1970 und 2005 markantes und anhaltendes Bevölkerungswachstum auf 2'526 Einwohner/innen (Ende 2009)

Die frühbarocke, historisch bedeutsame Antonius-Kapelle ist 500-jährig



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	1 009
Wohnungsgrösse	1 bis 2 Zimmer 8,4 % 3 bis 4 Zimmer 50,1 % 5 u. m. Zimmer 41,4 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 248 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	55,2 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	224
davon Einfamilienhäuser	61
Leerwohnungsziffer 2010	— %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010

Vorschule (Kindergarten)	23
Primarstufe	180
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	98

Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)

Obligatorische Schule	18,0 %
Berufsausbildung	47,7 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	5,8 %
Höhere Berufsausbildung	13,1 %
Fachhochschule, Universität	4,6 %
Andere, keine, keine Angaben	10,7 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000

römisch-katholisch	80,9 %
evangelisch-reformiert	10,9 %
christkatholisch	0,0 %
islamisch	0,4 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	7,7 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007

CVP, JCVP	39,6 %	FDP, 60plus	21,1 %
SVP, JSVP, AS	26,2 %	SP	7,3 %
Grüne, JG	4,1 %	Übrige	1,7 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010

Total (inkl. Staatssteuern) röm-kath.	1,3000 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,0500 Einheiten

Finanzkraft 2006/2008

Relative Steuerkraft	2 401 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	154 Punkte
Ressourcenpotenzial	4 800 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	148 Punkte

Finanzausgleich (FA) 2011

Ressourcenausgleich	— 1000 Fr.
Lastenausgleich	— 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	658,7 1000 Fr.

Gemeinderechnung 2009

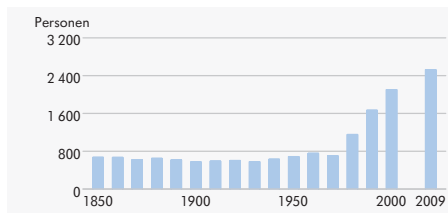
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	238,6 %
Zinsbelastungsanteil I	-1,2 %
Nettoschuld pro Einwohner	-1 278 Fr./Einw.

Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009

Allgemeine Verwaltung	470 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	-3 Fr./Einw.
Bildung	1 458 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	100 Fr./Einw.
Gesundheit	31 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	682 Fr./Einw.
Verkehr	184 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	231 Fr./Einw.

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	2 526
Alter in Jahren	0 - 19 22,7 % 20 - 64 67,9 % 65 - 79 8,4 % 80 u. mehr 1,0 %
Ausländeranteil	4,3 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	Deutschland 37,0 % Italien 8,3 % Spanien 1,9 % Portugal 3,7 % Serbien und Montenegro 8,3 % Übriges Europa 32,4 % Aussereuropäisch 8,3 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	19,8 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	191 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	218 Personen
Bevölkerungsdichte 2009	329 Einw./km²
Privathaushalte 2000	766
davon Einpersonenhaushalte	20,9 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	562 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	7,67 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	6,77 km²
Siedlungsfläche	17,6 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	64,8 %
Bestockte Fläche	16,7 %
Unproduktive Fläche	0,9 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	57 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	1 240
Erwerbsquote 2000	59,8 %
Zupendler 2000	266
von Sursee	20,3 %
Oberkirch	7,9 %
Geuensee	6,0 %
Eich	4,9 %
Buttisholz	4,1 %
Beromünster	3,8 %
Wegpendler 2000	880
nach Sursee	39,1 %
Luzern	9,3 %
Emmen	2,5 %
Nottwil	2,5 %
Kanton Aargau	5,6 %
Kanton Zug	3,2 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	11,6 %
Arbeitslosenquote Juni 2010	1,0 %
Beschäftigte 2008	665
Sektor 1	15,0 %
Sektor 2	30,5 %
Sektor 3	54,4 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	35